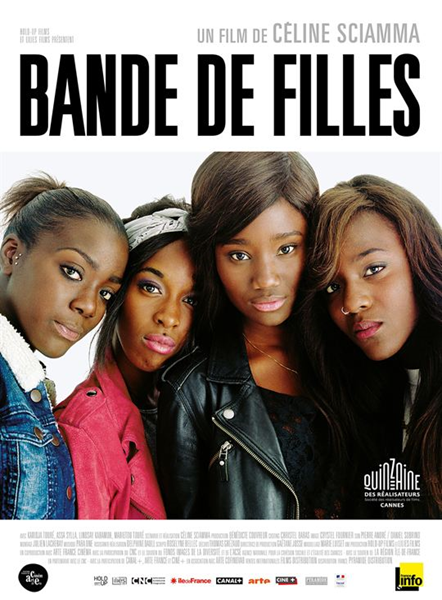
**Lernaufgabe: Französisch**

**Ein Radiobeitrag zu dem Film „Bande de filles“**

**von Céline Sciamma**

****

© Pyramide Distribution. Bande de filles, 2015

Eine Lernaufgabe für die Niveaustufe F

zum Kompetenzschwerpunkt *Monologisches Sprechen*

(Zeit: 9 Unterrichtsstunden)

**Rahmenlehrplanbezug:**

|  |  |
| --- | --- |
| **Themenfeld** | Themenfeld 1: Individuum und Lebenswelt  Themenfeld 2: Gesellschaft und öffentliches Leben  Themenfeld 3: Kultur und historischer Hintergrund |
| **Kompetenzbereich(e)**  **(fett = Schwerpunkt)** | **Funktionale kommunikative Kompetenz**  Text- und Medienkompetenz  Interkulturelle Kompetenz  Sprachbewusstheit |
| **wesentliche Standards** | **Monologisches Sprechen**  Die Schülerinnen und Schüler können ...   * mit einfachen sprachlichen Mitteln unvorbereitet über vertraute Alltagsthemen zusammenhängend sprechen * einfache kurze Vorträge zu Alltagsthemen halten, dabei auch Meinungen und Gründe anführen sowie auf einfache Nachfragen reagieren  [orientiert an A2/GeR]   **Verfügen über sprachliche Mittel**  Die Schülerinnen und Schüler können ...   * in vertrauten Alltagssituationen und zu bekannten Themen erfolgreich sprachlich agieren und bei der Verwendung eines größer werdenden Repertoires sprachlicher Mittel zunehmend Sicherheit erlangen |
| **Niveaustufe(n)** | F |
| **Bezug zum Basiscurriculum Medienbildung** | **2.3.5 Analysieren**: Gestaltung, Aussage und Botschaft von Medienangeboten - Stufe D – (in der Fremdsprache)  Die Schülerinnen und Schüler können ...   * Gestaltungselemente medialer Angebote und deren Wirkung exemplarisch beschreiben * mediale Symbole und Zeichensysteme aus ihrem unmittelbaren Lebensweltbezug beschreiben * gestalterische Grundlagen der Bild- und Filmsprache bei der Medienanalyse exemplarisch verwenden |
| **Bezug zu den übergreifenden Themen** | 3.8 Interkulturelle Bildung und Erziehung  3.9 Kulturelle Bildung |
| **Verschlagwortung** |  |

# Didaktischer Kommentar:

## Thema

Die Lernaufgabe besteht darin, einen Radiobeitrag zu dem Film „Bande de filles“ von Céline Sciamma vorzubereiten und aufzunehmen. Darin soll es um die Personen aus dem Film   
gehen.

Formulierung der Lernaufgabe/*Task/Tâche:* Der französische Radiosender RFI (*Radio France Internationale*) fordert Jugendliche aus Berlin auf, einen selbst moderierten Radiobeitrag zum französischen Film „Bande de filles“ zu entwickeln. Darin soll enthalten sein:

- eine allgemeine Einführung in den Film

- ein Austausch über die Hauptfiguren des Films, Marieme, Lady, Adiatou und Fily

Zur Umsetzung der Lernaufgabe gehört im Einzelnen:

Die Schülerinnen und Schüler bereiten inhaltlich und sprachlich diesen Radiobeitrag vor und nehmen ihn dann am Ende auf, so dass er bei RFI eingereicht werden könnte. In der Realisierung des Beitrags gibt es drei Rollen, die von den Schülerinnen und Schülern ausgefüllt werden müssen:

**-** Die Moderatorin/der Moderator stellt den Film, die Leitfrage des Beitrags und seine Gäste vor. Sie/er strukturiert anschließend den Radiobeitrag, indem sie/er das Gespräch leitet.

**-** Die Gästebeschreiben eine Person und begründen, warum sie deren Darstellung für   
besonders gelungen halten. Sie gehen auf zwei Aussagen der anderen ein, indem sie ihnen zustimmen oder widersprechen.

- Die Beobachterin/der Beobachterachtet während der Durchführung der *Task* auf die Einhaltung der Zeit, verfolgt das Gespräch mit einem Hörauftrag und evaluiert den Radiobeitrag anschließend kriteriengeleitet.

## Hinweise zur Differenzierung

Durch die Offenheit der Aufgabe und die Flexibilität bei der Auswahl und dem Einsatz der angebotenen Materialien sind sowohl neigungsdifferenzierende als auch leistungsdifferenzierende Ansätze gegeben.

## Hinweis zum Material

Der Film ist als DVD zu kaufen.

## Inhaltlicher Bezug zum RLP

Der Film „Bande de filles“ erzählt vom Erwachsenwerden einer jungen Französin in der Banlieue von Paris. Die Einheit passt thematisch zu dem **Themenfeld 1: Individuum und   
Lebenswelt** mit Fokus auf Personenbeschreibungen sowie den Themen Migration und Identität (RLP 1-10, S. 34).

Ebenso lässt sich die Einheit in das **Themenfeld 2: Gesellschaft und öffentliches Leben** sowie in das **Themenfeld 3: Kultur und historischer Hintergrund** integrieren. Indem sich die Schülerinnen und Schüler mit den Eigenschaften, Problemen und Träumen der Mädchen aus „Bande de filles“ beschäftigen, lernen sie die sprachliche, kulturelle, ethnische und religiöse Diversität Frankreichs kennen (RLP 1-10, S. 35) und werden zudem mit der Kultur der Pariser Banlieues vertraut (RLP 1-10, S. 36: Städte; Architektur).

## **Bezug zu den Standards**

Kompetenzschwerpunkt der Einheit: Monologisches Sprechen (Niveaustufe F)

|  |  |
| --- | --- |
| **F** | Die Schülerinnen und Schüler können....   * mit einfachen sprachlichen Mitteln unvorbereitet über vertraute Alltagsthemen zusammenhängend sprechen * einfache kurze Vorträge zu Alltagsthemen halten, dabei auch Meinungen und Gründe anführen sowie auf einfache Nachfragen reagieren [orientiert an A2/GeR] |

Die Förderung der sprachlichen Kompetenzen wird realisiert im Rahmen der oben genannten Situation mit den gegebenen inhaltlichen Bezügen. Die Planung der Progression im Kompetenzschwerpunkt lässt sich folgendermaßen systematisch darstellen:

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Stunde** | **Sprachliche Unterstützung** | **Inhaltliche Unterstützung** | | **Fördert das Erreichen von folgenden Teilaspekten des Standards**  **(fett = Schwerpunkt)** | |
| 1. | Redemittel zum Sprechen über einen Film, M1  Stark vorstrukturierte (M1, Notizzettel) Mini-Präsentationen |  | | einfache kurze Vorträge zu Alltagsthemen halten | |
| 2. | Adjektive zur Personenbeschreibung, M2  Adjektivangleichung, M2  Redemittel zur Meinungsäußerung, M3 |  | |
| 3. |  | Beobachtungsbogen, M4a | |
| 4. | Fiche d´expression orale, M4b | Beobachtungsbogen, M4a | | mit einfachen sprachlichen Mitteln **unvorbereitet** über vertraute Alltagsthemen **zusammenhängend** sprechen | |
| 5. | Redemittel zur Meinungsäußerung, M6  unbekannte Strukturen als *chunks* | Notizen zu allen Personen, M5 | | einfache kurze Vorträge zu Alltagsthemen halten, **dabei auch Meinungen und Gründe anführen** | |
| 6. | Redemittel zur Gestaltung von textsortenspezifischem und rollenabhängigem monologischen Sprechen, M 7  individuellen Notizzettel für das Durchführen der Aufgabe ausfüllen, M8 | | individuellen Notizzettel für das Durchführen der Aufgabe ausfüllen, M8 | | einfache kurze Vorträge zu Alltagsthemen halten, **dabei auch Meinungen und Gründe anführen**  Vgl. auch Standards zur Text-Medienkompetenz, Niveau EFG: Die Schülerinnen und Schüler können ...  Kenntnisse über wesentliche Merkmale einer zunehmenden Anzahl verbreiteter Textsorten bei der eigenen Textproduktion anwenden  sich in kreativen Aufgaben mit den Perspektiven und Handlungsmustern von Personen, Charakteren und Figuren, die ihrer Lebenswelt nahe stehen, auseinandersetzen und ggf. einen Perspektivwechsel vollziehen |
| 7. | Kriterienraster zur Beurteilung des Gesprächsverhalten der anderen, M9b/M10 | | vorstrukturierende Höraufträge, M9a | | Bewusstmachung von Kriterien gelungenen monologischen Sprechens zu dem gewählten Thema/der gewählten mündlichen Textsorte |
| 8., 9. | Üben, Anwenden, Evaluieren, M8, M9, M10 | | | | |
| optional 10. | Redemittel zum dialogischen Sprechen | | | | |

## Dienende Kompetenzen (d. h. über den Schwerpunkt hinausgehende Aktivitäten)

Hörverstehen; Hörsehverstehen; Text-Medienkompetenz, Leseverstehen, Schreiben

Optional erweiterbar auf das dialogische Sprechen, das monologische Sprechen könnte in die Gestaltung einer Diskussion einmünden.

## Bezug zum Standard: Verfügen über sprachliche Mittel

**Wortschatz:** Film; Adjektive zur Personenbeschreibung; Gesprächsleitung; Meinungsäußerung; Nachfragen und Kommentieren

**Grammatik:** Präsens; Adjektivangleichung, als *Chunks*: vorangestelltes Objektpronomen; Superlativ

## Ablaufplan

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Stunde/Thema** | **Schritt** | **Inhalte/Aufgaben/Material** | **Beitrag zum Kompetenzerwerb** |
| 1. Stunde:  Austausch über Filmplakat | erster Zugang zum Filmmaterial und Einführung sprachlicher Mittel, um über Filme zu sprechen. Die Schülerinnen und Schüler wenden sie in einer monologischen Mini-Präsentation an.  Produkt der Stunde:  Mini-Präsentation anhand eines Notizzettels | Die Lehrkraft stellt die Lernaufgabe vor: Der Radiosender RFI fordert Jugendliche aus Berlin auf, einen selbst moderierten Radiobeitrag zu „Bande de filles“ zu entwickeln. (**Introduction**)  Die Schülerinnen und Schüler stellen anhand des Filmplakates erste Hypothesen über den Inhalt des Films auf. Als Hilfsmittel kann die Lehrkraft einige sprachliche Strukturen an die Tafel / an das Smartboard schreiben, z. B*.: Je pense que le film parle de …/ Je pense que le sujet du film est* ... .  Die Schülerinnen und Schüler murmeln in Einzelarbeit die Präsentation des Films (vier Informationen) mithilfe ihrer arbeitsteiligen **fiche d´expression orale**(**M1 A/ M1 B, Aufgabe a**).  Sie präsentieren ihre Informationen in Partnerarbeit (A/B) und ergänzen die fehlenden vier Informationen auf ihrem Arbeitsblatt (**les infos de ton voisin/ta voisine**), indem sie Informationen aus der Präsentation der/des anderen heraushören (**M1 A/ M1 B, Aufgabe b**).  Die Lehrkraft verteilt eine Karteikarte an jede Schülerin und jeden Schüler. Die Schülerinnen und Schüler entwerfen Notizzettel mit 7 Begriffen und präsentieren auf Grundlage dieser Begriffe die Informationen des Films (**M1 A/M1 B, Aufgabe c**). | monologisches Sprechen  Verfügen über sprachliche Mittel  Hörverstehen  Text-Medienkompetenz  Schreiben |
| 2. Stunde:  Personenbeschreibung (sprachlicher Fokus)*: Les filles* | Erarbeitung von sprachlichen Mitteln zur Personenbeschreibung (Adjektive; Adjektivangleichung; Aussprache)  Produkt der Stunde:  Kurzbeschreibung der Mädchen | Vor dem Präsentieren des Filmtrailers erarbeiten die Schülerinnen und Schüler auf Grundlage von **M2** Redemittel für die Vorstellung von Personen. **M2** stellt Adjektive in den Fokus, dabei werden zur Vorentlastung bereits auch solche aufgeführt, die noch nicht mit dem Trailer direkt angesprochen werden.  Hier kann einführend oder wiederholend eine Übung zum *accord* stattfinden. Anregung dazu bietet **M2.**  Dann sehen die Schülerinnen und Schüler den Filmtrailer im Original (ohne Untertitel). Er dauert 1:37 Min.: [https://www.youtube.com/watch?v=1f7EGBPIxtE](https://cas.brandenburg.de/owa/redir.aspx?C=vPRpUcyY9mTGJPbfxgfXrfgus1_3kYj6GkwL5XegMGocI_koqfPUCA..&URL=https%3a%2f%2fwww.youtube.com%2fwatch%3fv%3d1f7EGBPIxtE)  Danach bearbeiten die Schülerinnen und Schüler **M3**: Sie drücken ihren ersten Gesamteindruck der Mädchengruppe in einer Kurzbeschreibung aus (**M3, Aufgabe a**) und ergänzen diesen Eindruck mit **M3, Aufgabe b** dann mit einer Begründung, die Bezug auf die Darstellung im Trailer nimmt. Neuer Wortschatz sollte individuell erarbeitet und festgehalten werden.  Zur Festigung erfolgt nach der individuellen Arbeitsphase eine *promenade en classe* (**M3, Aufgabe 2a**). Zum Schluss kann die Meinung einzelner Zweiergruppen noch der Klasse vorgestellt werden (**M3, Aufgabe 2b**).  Zur Differenzierung kann diese Phase sprachlich durch Hilfestellung bei der Verbkonjugation zusätzlich unterstützt werden. | Text-Medienkompetenz  Verfügen über sprachliche Mittel  monologisches Sprechen |
| 3. Stunde:  Personenbeschreibung (inhaltlicher Fokus): *Marieme, Fily, Adiatou  et Lady* | inhaltliche Erarbeitung der Personen anhand ausgewählter Szenen  Produkt der Stunde:  ausgefüllter Beobachtungsbogen (**M4a**) | Die Schülerinnen und Schüler bekommen jeweils eines der Mädchen nach dem Zufallsprinzip zugeteilt. Die gesamte Lerngruppe schaut zusammen mehrere Filmszenen in OmdU (Hinweise zu aussagekräftigen Szenen s. u.) an. Die Schülerinnen und Schüler erarbeiten anhand ihres Beobachtungsbogen (**M4a**) Informationen für die Präsentation des ihnen eingangs zugeteilten Mädchens (Aussehen; Charakter; Probleme). Die Ergebnisse können je nach sprachlichem Vermögen qualitativ und quantitativ sehr unterschiedlich ausfallen, bewusst wird hier auf weitere sprachliche Unterstützung verzichtet. | Verfügen über sprachliche Mittel  Schreiben  Hörsehverstehen |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Sophie „Lady“** | **Marieme „Vic“** | **Adiatou** | **Fily** |
| **Szenen:**  **cour d'école et shopping :**  min. 13:00 - 21:30  **diamonds** :  min. 30:00 - 34:06  **bagarre :**  min. 39:00 - 40:00  **la bande :**  min. 01:17:00 - 01:22:40 | **Szenen:**  **cité; école; famille:**  min. 4:00 - 13:00  **Marieme devient Vic:**  min. 21:35 - 24:06  **Marieme quitte la maison:**  min. 01:14:00 - 01:22:40 | **Szenen:**  **soirée à l'hôtel:**  min. 21:00 - 34:06  **minigolf:**  min. 47:35 - 50:00  **la bande:**  min. 01:17:00 - 01:22:40 | **Szenen:**  **soirée à l'hôtel:**  min. 29:00 - 34:06  **petite sœur et minigolf:**  min. 46:45 - 50:00  **la bande:**  min. 01:17:00- 01:22:40 |

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| 4. Stunde:  Über Personen zunehmend frei und zusammen­hängend sprechen können: *Présenter un personnage* | Hinführung zum freien, längeren, auch unvorbereiteten Sprechen (strukturierte Arbeit mit der **fiche d´expression orale M4b**)  Produkt der Stunde:  (möglichst) freie Präsentation einer Person aus dem Film sowie Mini-*Résumé* der Zuhörerin/des Zuhörers | Auf der Grundlage von **M5** werden die Beobachtungsaufträge ausgewertet. Sprachlich unterstützt dabei **M4b**.  **M5, Aufgabe 1**: Zunächst vergleichen die Schülerinnen und Schüler in homogenen Gruppen ihre Ergebnisse für die ihnen zugewiesene Person und ergänzen ggf. **M4a**.  **M5, Aufgabe 2:** In heterogen zusammengesetzten Vierergruppen können dann die Informationen zu den anderen Personen gesammelt und in der Tabelle von **M5** notiert werden.  Die Lehrkraft führt eine zentrale Fehlerkorrektur durch, indem sie auf häufige Fehler hinweist, die ihr in der Kleingruppenarbeit aufgefallen sind.  Am Ende im Plenum: Eine Schülerin/ein Schüler präsentiert ihre/seine Person. Eine andere Schülerin/ein anderer Schüler wiederholt 3 Aspekte. | monologisches Sprechen  Verfügen über sprachliche Mittel |
| 5. Stunde:  Über Personen zunehmend frei und zusammen­hängend sprechen können, nachfragen und kommentieren | Produkt der Stunde:  freie Präsentation des Ergebnisses einer Gruppendiskussion, zunehmend komplexere Aufgabe mit erweitertem Wortschatz, auch für das Begründen und Kommentieren | In der Gruppe wird **M6, Aufgabe 1 und 2**, bearbeitet.  Dann wird mit den neuen sprachlichen Mitteln **Aufgabe 3** bearbeitet.  Am Ende stellt ein Gruppenmitglied das Gruppenergebnis der Klasse vor (**Aufgabe 4**). | monologisches Sprechen  Verfügen über sprachliche Mittel  Hörverstehen  Schreiben |
| 6. Stunde:  Einen Radiobeitrag strukturieren und sprachlich gestalten | Redemittel zur Gestaltung von textsortenspezifischem und rollenabhängigem monologischen Sprechen | Die mündliche Textsorte „Radiobeitrag“ wird eingeführt. Die konkreten Anforderungen der Lernaufgabe/ der Textsorte werden erarbeitet und die Rollen/ Aufgaben vorbereitet.  Die Schülerinnen und Schüler arbeiten in Kleingruppen mit **M7**.  **M 7, Aufgabe 1**, fordert dazu auf, die Anforderungen an die Gestaltung der Textsorte und die Erwartungen an die beteiligten Gesprächspartner und Gesprächspartnerinnen zu beschreiben.  **Aufgabe 2** fordert auf, die in der Gruppe bekannten sprachlichen Mittel für den Radiobeitrag zu sammeln.  **Aufgabe 3** verlangt von der Gruppe, neue, für die Bewältigung der Rollen wichtige Redemittel zu suchen bzw. zu erfragen.  Unterstützend bei der Bearbeitung von 1 bis 3 können die Tabellen auf **M7** eingesetzt werden. Die Ergebnisse beim Ausfüllen der Tabellen werden im Plenum gesammelt und ggf. ergänzt, so dass die Schülerinnen und Schüler ihre Liste der Redemittel komplettieren können (**M7**).  Anschließend können die Schülerinnen und Schüler **M8 (fiche d´expression orale pour l’émission)** als individuellen Notizzettel für das Durchführen der Aufgabe ausfüllen. | monologisches Sprechen  Text-Medienkompetenz  Verfügen über sprachliche Mittel |
| 7. Stunde:  Zuhörerin / Zuhörer sein | Die Schülerinnen und Schüler kennen die Anforderungen an die Rolle der Zuhörerin/des Zuhörers und sind darauf vorbereitet, sie aktiv einzunehmen, d.h. auch das Gesprächsverhalten der anderen kriteriengeleitet zu beurteilen. | Es gibt zwei Beobachtende pro Gruppe mit unterschiedlichen Aufträgen. Die Rolle der zwei *superviseurs* pro Gruppe wird erläutert (**M9**). Das Kriterienraster (**fiche de contrôle 9b**) wird im Plenum besprochen und anschließend werden Fragen geklärt. | Hörverstehen  monologisches Sprechen |
| 8. Stunde: *1-3* *répétitions générales*: Anwendung und Festigung | freies monologisches Sprechen in unterschiedlichen Rollen üben | Die Schülerinnen und Schüler verteilen selbstständig die Rollen für den ersten Durchgang und bereiten sich individuell auf die Sendung vor, indem sie auf der Grundlage ihrer Notizzettel (**fiche d´expression orale, M8**) ihre Präsentation murmeln.  Sie führen den ersten Durchgang durch.  Anschließend präsentiert eine Gruppe. Die Klasse evaluiert den Beitrag gemeinsam anhand der **fiche de contrôle, 9b**. (Die Lehrkraft könnte nach dieser Phase zusätzlich eine fokussierte Fehlerkorrektur im Plenum durchführen, in der sie sich auf die Aussprache oder häufige Fehler konzentriert).  Danach werden der zweite und dritte Durchgang durchgeführt. In jedem Durchgang werden die Gruppen neu zusammengesetzt. Jede Schülerin/jeder Schüler übernimmt eine neue Rolle. Nach jedem Durchgang wird den Gruppen für die Arbeit von Beobachterin/Beobachter 1 und Beobachterin/Beobachter 2 Zeit gelassen. | monologisches Sprechen  Hörverstehen |
| 9. Stunde:  Erstellung des Endprodukts der Lernaufgabe*: On enregistre et on évalue!* | finale Anwendung der erworbenen sprachlichen, inhaltlichen und methodischen Kompetenzen: Aufnahme und Evaluation des Beitrags für eine Radiosendung | Die Schülerinnen und Schüler finden sich ein letztes Mal in einer neuen Konstellation zusammen, führen die Sendung durch und nehmen ihren Beitrag auf (Handy).  Die Klasse hört sich 1 - 2 Beiträge an (Handy der Schülerinnen und Schüler an Boxen anschließen) und füllt währenddessen den **Evaluationsbogen (M10)** aus. Sie evaluiert die Radiosendung zuerst spontan auf Deutsch (Ist das ein guter/schlechter Beitrag? Woran kann man das erkennen?) und anschließend anhand der vorgegebenen Kriterien.  Abschließende allgemeine Evaluation der Lernaufgabe auf Deutsch:  Organisation, Vorbereitung, Durchführung;  Inhaltlicher Schwerpunkt: Beibehalten werden sollte .../  Verändert werden sollte … |  |
| 10. Stunde:  *On discute*  (Optional) | Die inhaltlich/sprachliche Vorentlastung kann genutzt werden, um das dialogische Sprechen zu fördern | Anknüpfend an den bereits entwickelten Beitrag diskutieren die Schülerinnen und Schüler eine Frage ihrer Wahl in Bezug auf den Film.  Sie wenden die neuen Redemittel an, indem sie nach der Meinung einer Mitschülerin/eines Mitschülers fragen und diese kommentieren. | Überleitung zum dialogischen Sprechen |

**Aufgabe und Material:**

**Introduction:**

La radio française RFI (Radio France Internationale) organise un projet de coopération avec ses jeunes auditeurs (et auditrices) à l’étranger : elle invite les jeunes Berlinois/es à donner leur contribution à une émission de radio sur le film *«* Bande de filles ». Dans cette contribution, il s’agit avant tout de répondre à la question suivante:

**Présentez les personnages principaux du film, c´est-à-dire les quatre filles. Donnez votre avis: est-ce que ce sont des personnages réalistes?**

Vous décidez de participer à ce projet, vous préparez votre contribution à l’émission de radio, et enfin vous l’enregistrez (en groupe de 6).

Votre plan de travail pour les prochaines heures de cours:

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **Date** | **Fiche de travail** | **Avec qui?** | **Remarques** |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |
|  |  |  |  |

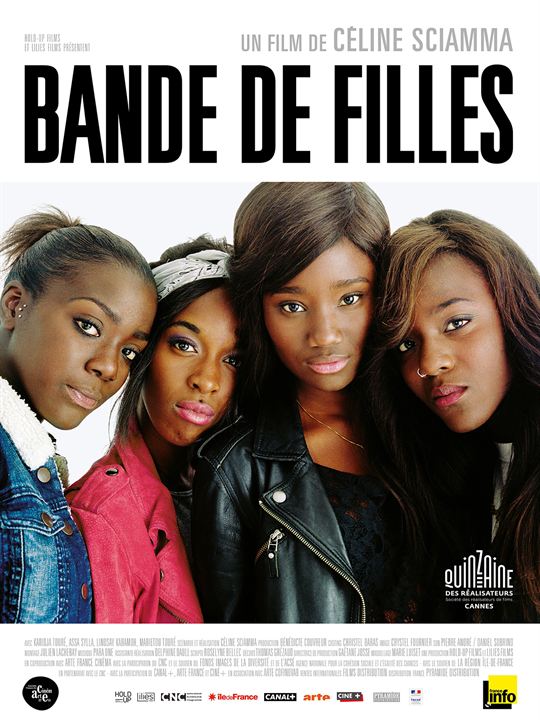
**M1 – A**

**Tâches**

a) Présente quatre informations du film à l'aide de ta fiche d´expression orale!  
Prépare ta présentation à voix basse. (*Murmeln*)

b) Écoute la présentation de ton voisin/ta voisine et note les informations qui te manquent!

c) Note 7 mots sur ta fiche bristol et présente les informations de ton voisin/ta voisine uniquement à l'aide de tes 7 mots!



quoi?

* **la vie et les problèmes de quatre jeunes filles**
* **l'amitié**

où?

* **la banlieue parisienne**

qui?

* **l´actrice Karidja Touré** **dans le rôle de** **Marieme/Vic**

réalisatrice?

* **Céline Sciamma**

Ses films:

* **La naissance des pieuvres (2007)**
* **Tomboy (2011)**

© Pyramide distribution. Bande de filles, 2015

|  |  |
| --- | --- |
| **fiche d´expression orale** | **les infos de ton voisin/ta voisine?** |
| Le film s'appelle ... |  |
| Il est sorti en France le ... |  |
| C'est un ... |  |
| Le film parle de ... |  |
| Le film se passe en … |  |
| La protagoniste Marieme est jouée par … |  |
| La réalisatrice s'appelle … |  |
| Elle a aussi fait le film … |  |

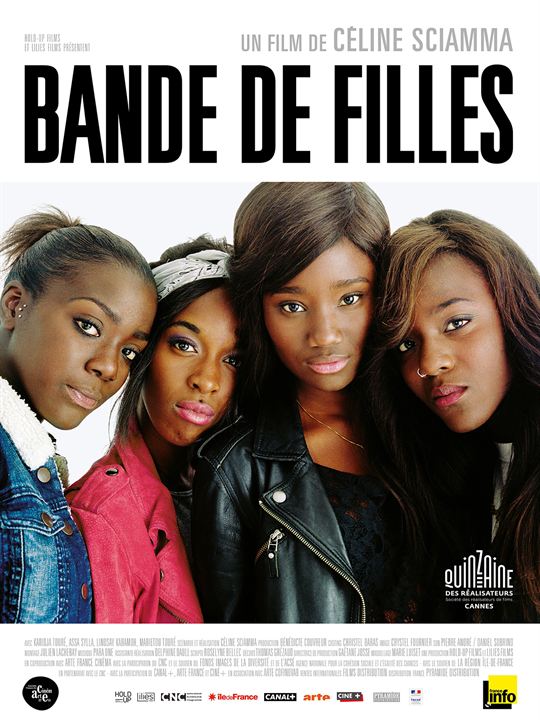
**M1 – B**

**Tâches**

a) Présente quatre informations du film à l'aide de ta fiche d´expression orale!  
Prépare ta présentation à voix basse. (*Murmeln)*

b) Écoute la présentation de ton voisin/ta voisine et note les informations qui te manquent!

c) Note 7 mots sur ta fiche bristol et présente les informations de ton voisin/ta voisine uniquement à l'aide de tes 7 mots!



titre?

* **„Bande de filles“**

sortie?

* **22 octobre 2014 en France**

genre?

* **un** **drame**

réalisatrice?

* **Céline Sciamma**

Ses films:

* + **La naissance des pieuvres (2007)**
* **Tomboy (2011)**

© Pyramide distribution. Bande de filles, 2015

|  |  |
| --- | --- |
| **fiche d´expression orale** | **les infos de ton voisin/ta voisine?** |
| Le film s'appelle ... |  |
| Il est sorti en France le ... |  |
| C'est un ... |  |
| Le film parle de ... |  |
| Le film se passe en … |  |
| La protagoniste Marieme est jouée par … |  |
| La réalisatrice s'appelle … |  |
| Elle a aussi fait le film … |  |

**M2**

**Avant la bande annonce**

a) Souligne tous les adjectifs que tu comprends.

b) On va prononcer les adjectifs ensemble.

**Encercle**

c) les adjectifs qui ne changent pas au féminin (ex. moche).

|  |
| --- |
| **petit/e – courageux/courageuse – beau/belle – grand/e – fidèle –**  **élégant/e– drôle – jeune – mature – sexy – mince – direct/e - pessimiste -**  **sincère – détendu/e – cool – arrogant/e – sévère –triste-**  **loyal/e - lâche - optimiste – intelligent/e – violent/e - criminel/le –**  **sensible – ambiteux/ambitieuse – responsable – honnête –**  **amoureux/amoureuse – sérieux/sérieuse** |

d) Fais une liste des mots que tu ne connais pas. Note-les dans ton cahier. Cherche la traduction dans le dictionnaire.

e) Encercle la réponse correcte dans les phrases suivantes 1 à 5 et justifie ta réponse.

1. **Les filles sont violent/violentes/violents.**
2. **Elles sont sincères/sincère/sincèreux.**
3. **Je les trouve aussi ambitieuses/ambitieux/ambitieuse.**(Ich finde sie auch …)
4. **Les actrices sont beaux/ belles/beaues**
5. **Il y a une actrice qui est particulièrement coole/cool/coolle**

**M3**

**Après la bande annonce**

**1. Travailler seul/e. Parler à voix basse.**

a) Complète les quatre phrases. Parle à voix basse. Ne prends pas de notes.

|  |
| --- |
| **Les filles sont …**  **Elles sont …**  **Elles sont aussi …**  **Je les trouve …** |

b) Justifie ton opinion. Parle à voix basse encore une fois. Ne prends pas de notes. Tu **peux** utiliser les mots suivants. Mais attention: Les verbes sont à l´infinitif.  
Il y a des mots que tu ne connais pas? Cherche la traduction dans le dictionnaire. Note-les dans ton cahier!

**crier – hurler – aimer se bagarrer – embrasser qn. – rire –**

**danser – pleurer – travailler – chanter – voler – marcher –**

**avoir de beaux cheveux – porter des vêtements chics –**

**discuter – engueuler qn. – traîner dans les rues –**

**avoir un ami / une amie / des amis / des amies**

**2. Faire une promenade en classe**

a) Trouve une/un camarade de classe qui partage ton opinion.

* présente les jeunes filles (4 infos) et justifie ton opinion.   
  Ex. : *Les filles ne rient jamais. Alors elles sont très sérieuses.*Ex. : *Je les trouve cool parce qu´elles sont toujours ensemble*.
* demande l'opinion de ta/ton camarade : → *Et toi ? Quelle est ton opinion ?*

b) Présentez votre opinion aux autres.

**Je suis d'accord avec …**

**Nous trouvons les filles … et ... parce que …**

**Nous ne sommes pas d´accord. X trouve … Mais pour  
moi, elles sont…**

**M4a**

**Tâche:**

Dans les scènes suivantes, tu observes un personnage. Prends des notes.

|  |  |
| --- | --- |
| **personnage:** | |
| **informations générales**  *(âge; situation familiale; hobbies)* |  |
| **caractère** |  |
| **physique** |  |
| **Ses problèmes : Cochez ⌧.**  - à l'école □  - dans la famille □  - avec d'autres bandes □  - en amour □  - d'identité □ | Précisez si possible |

**M4b**

|  |
| --- |
| **fiche d´expression orale** |
| **Dans la bande, on l'appelle ...**  **Elle habite ...**  **Elle a** **...**  **Elle aime** sa bande/sa famille/l’école/traîner dans les rues/faire du shopping/regarder des films ...  **Elle est ...**  **Elle est aussi ...**  **Dans la bande**, c’est elle la cheffe/ le clown/la tête/la balance.  **Elle est ...**  **Elle a les cheveux ...**  **Elle a des yeux ...**  **Un de ses problèmes, c´est que …**  **Elle a également des problèmes avec ...**  **Elle joue bien son rôle quand…**  **Le film est peu réaliste quand elle …** |

**M5**

**Tâches**

1. Vous voulez comparer vos résultats. Cherchez des élèves qui ont observé le même personnage. Formez des groupes de 4. Complétez dans le tableau M4a vos notes avec les résultats des autres élèves dans votre groupe.

2. Formez encore une fois des groupes de 4, mais mixtes cette fois-ci. Présentez à tour de rôle votre personnage. Note les informations que tu entends dans les présentations des autres dans le tableau ci-dessous. ☟

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
|  | Sophie  „Lady“ | Marieme  „Vic“ | Adiatou | Fily |
| **informations générales**  *(âge; situation familiale; hobbies)* | *banlieue de Paris* | grand frère; deux petites sœurs |  |  |
| **caractère** |  |  |  |  |
| **physique** |  |  |  |  |
| **Les problèmes :**  - à l'école  - dans la famille  - avec d'autres bandes  - en amour  - d'identité |  |  |  |  |

**M6**

**Tâches**

1. Note toutes les expressions que tu connais pour réagir en français!

|  |  |
| --- | --- |
| **demander l´opinion** | **donner son opinion, réagir à des questions** |
| Qu'est-ce que tu en penses?  Quel est ton avis/opinion?  Tu trouves aussi?  Tu es d'accord avec moi? |  |

2. Compare avec les expressions sur M6a et complète ta liste.

3. Dans votre groupe mixte, parlez des deux questions suivantes:

* Quel personnage est-ce que tu trouves réaliste?
* Qui joue bien son rôle?
* Exprime et justifie ton opinion.
* Demande l'opinion d'un/e camarade.
* Refuse/accepte son idée.
* Dans le groupe, parlez pendant 2 minutes.

4. Présentez le personnage que votre groupe préfère à la classe et justifiez votre choix (3 arguments).

* ***Dans notre groupe, … nous préférons le personnage de … parce que ...***

**M6a**

|  |  |
| --- | --- |
| **demander l´opinion de quelqu´un** | **donner son opinion, réagir à des questions** |
| Qu'est-ce que tu en penses?  Quel est ton avis/opinion?  Tu trouves aussi?  Tu es d'accord avec moi? | Je suis d'accord (avec toi).  Je ne suis pas d'accord.  Je suis absolument/ totalement d'accord.  C'est vrai.  Je trouve aussi.  Je pense que c´est faux.  Le personnage que je trouve vraiment réaliste,  c´ est ... parce que ...  Le personnage que je trouve peu réaliste, c´est … parce que ...  Je trouve que X joue bien son rôle parce que …  Je trouve que Y ne joue pas bien son rôle  quand elle … |

**M7**

**Fiche de travail: préparer l´émission de radio**

Dans chaque groupe qui va enregistrer une émission il y aura

* 1 présentateur/présentatrice
* 3 invités
* 2 superviseurs/superviseuses

**Tâches**

1. D´abord on va réfléchir aux rôles du présentateur et de l´invité. Qu´est-ce qu´ils font exactement dans une émission de radio? Les tableaux en bas vous donnent quelques idées. Complétez la liste.

Zuerst wollen wir über die Rolle des Moderators und des Gastes nachdenken. Was genau wird von ihnen in einem Radiobeitrag erwartet? Überlegt, was in jeder Rolle zu tun ist. Einige Hinweise werden euch unten in den Tabellen schon gegeben. Ergänzt die Liste.

1. Ensuite, vous cherchez les expressions/les mots qui sont importants pour le présentateur et pour l´invité.

Überlegt dann, welche Redewendungen/Wörter ihr kennt, die für die Rolle der Moderatorin/des Moderators und für die Rolle eines Gastes wichtig sind.

1. A la fin vous pouvez demander à votre professeur des expressions/mots qui, à votre avis, sont très important(e)s pour chaque rôle.

Überlegt zum Schluss, welche Redewendungen/Wörter ihr für jede Rolle noch benötigt. Ihr dürft eure Lehrerin/ euren Lehrer nach der französischen Entsprechung fragen.

**Notez vos résultats dans les tableaux.**

**Présentateur/présentatrice (Moderatorin/Moderator)**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| *Welche Aufgaben?*  Le présentateur / la présentatrice doit: | *Mit welchen Wörtern/Redemitteln?*  Mots/ phrases qu´elle / il peut utiliser : | *Wörter/Redewendungen, die ich für diese Rolle noch benötige:*  Nouveaux mots / nouvelles phrases: |
| commencer l´émission  présenter le film, la question, les invités | *Aujourd'hui, on va parler du film …*  *J'ai invité ...* | *Le thème de l'émission, c´est …*  *La/Ma question, c’est …*  *On s´intéresse surtout aux personnages …*  *Merci pour votre participation à cette émission!*  *À bientôt!* |

**Les invités/les invitées**

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| *Welche Aufgaben?*  Les invités/les invitées doivent : | *Mit welchen Wörtern/Redemitteln ?*  Mots/phrases qu´elles/ils peuvent utiliser : | *Wörter/Redewendungen, die ich für diese Rolle noch benötige:*  Nouveaux mots/nouvelles  phrases : |
| présenter leur personnage préféré  demander l'avis d'un/une autre invité/e | *Je trouve que le personnage de X est vraiment réaliste quand….*  *Je trouve que X joue bien son rôle parce que…* |  |

**M8**

**Soutien : fiche d´expression orale pour l'émission**

Tu peux noter des informations et des mots sur cette fiche. Ne note pas des phrases complètes. La fiche d´expression orale peut t´aider pour te rappeler tes idées, les mots pour en parler et la structure de la conversation. Tu peux utiliser cette fiche pendant l'émission.

|  |  |
| --- | --- |
| **invités** | **présentateur/présentatrice** |
| **+ infos personnage préféré:**  -  -  -  -  -  -  **+ opinion justifiée:**  **+ demander l'opinion d'un/une invité/e:**  **+ deux commentaires:** | *Bonjour et bienvenue sur RFI!*  *Je m'appelle …*  *Aujourd'hui, on va parler du film …*  **+ présenter 5 infos sur le film:**  ***-***  ***-***  ***-***  ***-***  ***-***  *J'ai invité ...*  *Le sujet / thème de l’émission, c’est …*  **+ demander l'avis des invités**  *Merci pour votre participation! À bientôt!* |

**M9**

**Fiche de travail: écouter et évaluer l´émission de radio**

Dans chaque groupe qui enregistre une émission il y a

* 2 superviseurs/superviseuses.

**Superviseur A travaille avec la fiche de contrôle M9a:**

1. Tu écoutes bien la conversation et tu prends des notes pour compléter le tableau en bas.
2. Après la conversation tu résumes la description du personnage de chaque invité. Tu peux regarder tes notes.
3. Après tes résumés, les invité/es te disent si tu as bien compris. Sinon, ils/elles te corrigent.

**2. Pour résumer ...**

* L'invité/e s'appelle ...
* Son personnage préféré est ....
* Elle/Il trouve que ... joue bien son rôle parce que ...

1. **Fiche de contrôle 9a:**

Prends des notes. N´écris pas de phrases complètes.

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **invité/e:** | **personnage:** | **arguments:** |
|  |  |  |
|  |  |  |
|  |  |  |

**Superviseur B** travaille avec la fiche de contrôle M9b :

1. Tu écoutes bien la conversation et tu remplis le tableau en bas pour évaluer la conversation et le comportement de chaque participant. Regarde bien les critères avant le début de la conversation. Pour chaque participant tu mets **+** ou **-** dans la case derrière le critère.
2. Après la conversation tu donnes ton jugement en allemand. Tu expliqueras au groupe et à chaque participant les points forts et les points faibles de leur comportement pendant la conversation.

**Fiche de contrôle 9b**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **critère** | **invité 1** | **invité 2** | **invité 3** |
| présente un personnage |  |  |  |
| la présentation du personnage est compréhensible |  |  |  |
| l'opinion est justifiée |  |  |  |
| demande l'avis d'un/une invité/e |  |  |  |
| parle librement/ne fait pas trop de pauses, n´utilise pas de mots allemands |  |  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **critère** | **présentateur/présentatrice** |
| présente le film, les invité/e/s, la question de l'émission |  |
| la présentation est bien structurée et compréhensible |  |
| demande l'avis des invité/e/s |  |
| termine la discussion |  |
| parle librement/ne fait pas trop de pauses, n´utilise pas de mots allemands |  |

**M10**

**Evaluation finale**

**Fiche de contrôle**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| **critère** | **invité 1** | **invité 2** | **invité 3** |
| présente un personnage |  |  |  |
| la présentation du personnage est compréhensible |  |  |  |
| l'opinion est justifiée |  |  |  |
| demande l'avis d'un/une invité/e |  |  |  |
| parle librement/ne fait pas trop de pauses, n´utilise pas de mots allemands |  |  |  |

|  |  |
| --- | --- |
| **critère** | **présentateur/présentatrice** |
| présente le film, les invité/e/s, la question de l'émission |  |
| la présentation est bien structurée et compréhensible |  |
| demande l'avis des invité/e/s |  |
| termine la discussion |  |
| parle librement/ne fait pas trop de pauses, n´utilise pas de mots allemands |  |